

Rezensionen

Neu: „Lernfeld Brotgetreide“ und „Ballaststoffreich genießen“

Unter dem Titel „Lernfeld Brotgetreide“ hat der Verband Deutscher Mühlen neues Material für die Sekundarstufe veröffentlicht. Es enthält vier Unterrichtsbausteine für die Klassen 5-10 mit Sachinformationen und Arbeitsblättern rund um das Thema Brotgetreide zu Ernährung, Kultur, Verarbeitung und Märkten: mit 13 Arbeitsblättern und zahlreichen Literatur- bzw. Linkstipps. Ergänzend gibt es Onlinematerial zum Download mit Anknüpfungspunkten in den Lehrplänen, weiteren Arbeitsblättern und Interviews zu acht Ausbildungsberufen entlang der Getreidekette.

Speziell für hauswirtschaftliche Fächer, Schulprojekte oder zum Einsatz in der Erwachsenenbildung eignet sich die gleichzeitig erschienene Sonderpublikation „Ballaststoffreich genießen“ mit fachlichen Informationen rund um das Thema und beispielhaften Rezepten zur handlungsorientierten Ernährungsbildung – nicht nur für die Hauswirtschaftsküche.

Beide Publikationen zum kostenlosen Download oder Bestellen unter <http://www.muehlen.org/presse-service/publikationen/> ■

„Beratung ökologisch wirtschaftender Erzeuger in Deutschland“

Wie sieht die aktuelle Beratung im ökologischen Landbau aus? Wie stellt sich die Beratungssituation in Deutschland insgesamt dar? Gibt es sogar Qualitätsmerkmale für Beratung, an denen man gute Beratung erkennen kann? Auf all diese Fragen und viele weitere wollen die Autoren in Ihrem Werk „Beratung ökologisch wirtschaftender Erzeuger in Deutschland“, erschienen in der Reihe Kommunikation und Beratung Band 117, Antworten liefern. Dies geschah im Rahmen einer Studie, in der die Meinungen von rund 600 Öko-Erzeugern aus den dreizehn Flächenstaaten Deutschlands anhand eines Fragebogens erfasst wurden.

Zu Beginn des Buches erhält der Leser sowohl eine Übersicht über aktuelle Entwicklungen und vergleichbare Studien zum Thema als auch Einblicke in wichtige Überlegungen zum methodischen Vorgehen.

Vor allem im Hauptteil des Buches, das sich mit der eigentlichen Befragung der Öko-Erzeuger befasst, werden die Inhalte anhand zahlreicher Abbildungen in Form von Tabellen und Grafiken anschaulich präsentiert und im Textteil ausführlich beschrieben. Bei diesem wissenschaftlich strukturierten Eindruck ist es etwas verwunderlich, dass das aufgelistete Abkürzungsverzeichnis fehlt.

Durch die aktuelle Situation in der Agrarförderung (Neue Förderperiode 2014-2020) und der Möglichkeit, im Rahmen von ELER Beratung durch die EU in Bundesländern mit zu finanzieren, werden in dem Buch aktuelle Fragestellungen erörtert, die sicherlich noch weiter verfolgt und in verschiedenen Bundesländern auf großes Interesse stoßen werden. Im Hinblick auf die Umstellung der Beratung für landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg, können sowohl Beratungsorganisationen als auch Verantwortliche aus Politik und Wissenschaft sicherlich einige Anregungen mit in die Weiterentwicklung des Konzeptes nehmen. Wer sich ein Bild über die aktuelle Beratung speziell im ökologischen Landbau verschaffen möchte und an möglichen Qualitätsmerkmalen für Beratung interessiert ist, findet hierzu in diesem Buch einige hilfreiche Zusammenstellungen und Überlegungen. ■

Frauen am Land – Potentiale und Perspektiven

Manuela Larcher/Theresia Oedl-Wieser/Mathilde Schmitt/Gertraud Seiser (Hrsg.); Frauen am Land – Potentiale und Perspektiven. 263 Seiten. Innsbruck – Wien – Bozen: StudienVerlag; ISBN 978-3-7065-5315-5. € 26,90.

Im Tagungsband „Frauen am Land – Potentiale und Perspektiven“ werden Frauen_Leben am Land in ihrer interdisziplinären und thematischen Vielfalt vorgestellt und ihre Potentiale und Perspektiven ausgelotet. Ausgangspunkt für das Buch war die gleichnamige Tagung, die vom 7.2. bis 9.2.2013 an der Universität für Bodenkultur Wien stattfand.

Ziel der Veröffentlichung ist es insbesondere, die Vielfalt der verschiedenen Lebensentwürfe, Perspektiven und Potenziale von Frauen auf dem Land zu zeigen und respektvoll nebeneinander stehen zu lassen. ■

